



Chas Freeman in der Serie „World War III“: Amerikas ewiger Krieg

Der ehemalige US-Diplomat Chas Freeman kritisiert offen die Politik der USA und Israels und warnt vor den möglichen Folgen eines Krieges mit Iran – seine Einschätzungen sind drastisch und regen dazu an, die Weltordnung neu zu überdenken.

Claudio Grass

Do. 26 Mär 2026

In einer Zeit, in der es großen Mut und eine hohe Risikobereitschaft erfordert, frei seine Meinung zu dem derzeit wichtigsten Thema der Welt zu äußern, ist es besonders beruhigend zu sehen, dass es Stimmen gibt, die dazu noch fähig sind. Das folgende Interview ist ein herausragendes Beispiel dafür.

Chas Freeman ist ein hoch angesehener pensionierter amerikanischer Diplomat, Polyglott und Autor, dessen Karriere im US-Außenministerium und im Verteidigungsministerium mehr als drei Jahrzehnte umfasste. Berühmt wurde er als leitender amerikanischer Dolmetscher für Präsident Richard Nixon während dessen historischem Besuch in China 1972 und spielte später eine grundlegende Rolle bei der Öffnung der Beziehungen zu China, indem er an allen Phasen dieses historischen Prozesses beteiligt war. Während seiner Laufbahn bekleidete Freeman mehrere hochrangige Positionen, darunter die des US-Botschafters in Saudi-Arabien während des Golfkriegs. Außerdem war er stellvertretender Assistant Secretary of State für Afrikanische Angelegenheiten und war an der Abzug kubanischer Truppen aus Angola sowie an der Sicherung der Unabhängigkeit Namibias beteiligt, was das koloniale Zeitalter in Afrika beendete.

Wenn etwas noch beeindruckender ist als seine Karriere, dann ist es sein tiefes, praxisnahes Verständnis dafür, wie die Washingtoner Maschinerie funktioniert, und seine Bereitschaft, auf ihre zahllosen Mängel hinzuweisen. In diesem Interview liefert er eine schonungslose Kritik an der Rolle Israels bei der Gestaltung der US-Außenpolitik, selbst wenn dies den Interessen seines eigenen Landes widerspricht:

„Israel erzeugt ständig neue Bedrohungen, mit denen wir uns auseinandersetzen müssen. Das ist eine sehr seltsame Beziehung zwischen einem Schutzmacht- und einem Klientelstaat, bei der der Klientelstaat alle Entscheidungen trifft und sie der Schutzmacht aufzwingt. Es ist der Fall des Flohs, der den Hund steuert. Der Floh saugt viel Blut aus dem Hund. Der Floh gibt dem Hund Anweisungen, und der Hund folgt ihnen. Es ist kein Witz, dass der Capitol Hill von Israel besetztes Gebiet ist. Es ist wirklich so.“

Dies ist auch eines der vorausschauendsten Interviews in dieser Dokumentation, denn Freeman sagte klar und zutreffend voraus, was wir gerade erleben, nachdem die USA und Israel den laufenden Krieg gegen Iran begonnen hatten. Er sah nicht nur diesen Angriff voraus, sondern antizipierte auch, was danach kommen würde – und vielleicht sogar, wie es enden könnte:

„Ich denke, wir werden die nächste Runde der Kämpfe zwischen Iran und Israel mit großem Interesse verfolgen. Die letzte Runde, der sogenannte 12-Tage-Krieg, endete damit, dass Israel im Grunde die Fähigkeit verlor, iranische Raketen abzufangen. Die Iraner zielten nur auf militärische Ziele. Sie griffen keine zivilen Einrichtungen an. Und ihre Raketen erwiesen sich als in der Lage, die israelischen Abwehrsysteme zu durchdringen und präzise zu treffen. In der nächsten Runde werden sie nicht darauf verzichten, zivile Ziele anzugreifen, weil Israel dies ihnen gegenüber getan

hat. Dies wird eine sehr blutige Lektion für Israel sein. Für den Iran wird es unangenehm sein. Aber am Ende ist es wahrscheinlicher, dass es in Israel zu einem Regierungswechsel kommt als im Iran.“

Dies ist derzeit ein absolutes Muss für jeden. Es betrifft bereits Millionen Menschen direkt und alle anderen indirekt und hat das Potenzial, die geopolitische Landschaft und das globale Machtgefüge drastisch zu verändern. Das ist nicht der Irak und nicht Gaza; der Iran hatte 30 Jahre Zeit, sich auf diesen Krieg vorzubereiten – einen Krieg, für den kein amerikanischer Bürger gestimmt hat – und die Folgen eines langwierigen Konflikts oder weiterer Eskalationen werden unweigerlich verheerend sein.

Sehen Sie sich hier das vollständige Interview mit Chas Freeman an und helfen Sie uns, die wichtige Botschaft hinter der Dokumentation „World War III“ zu verbreiten. Teilen Sie den Film mit allen, von denen Sie wissen, dass sie sich Sorgen über den Weg machen, den wir derzeit einschlagen, aber vor allem mit denen, die dies nicht tun’.



ARTIKEL TAGS:

Video Iran Israel USA Interview